

## Pressedienst

17. März 2021

**Pressesprecher  
der Stadt Dessau-Roßlau**

Dipl.-Pol. Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

E-Mail: [pressesprecher@dessau-rosslau.de](mailto:pressesprecher@dessau-rosslau.de)

### Termine

#### Ausschusstermin

**Ausschuss für Finanzen**, am Dienstag, dem 23. März 2021, um 16.30 Uhr, per Videokonferenz.

#### Stadtbezirksbeiratssitzung

**Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord**, am Donnerstag, dem 18. März 2021, um 17.00 Uhr, per Videokonferenz.

Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung, dass aufgrund der Corona-Situation nur begrenzte Teilnehmerkapazitäten für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen können.

Tagesordnungen und Anmeldeprozedere siehe hier:

<https://sessionnet.dessau.de/bi/info.asp>

### Mitteilungen

#### Behörde vorübergehend für Besucherverkehr geschlossen

Wie das Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung aktuell informiert, ist die Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde vom 18. März bis einschließlich 29. März 2021 für den Besucherverkehr geschlossen.

Zutritt erhalten in dieser Zeit nur Personen, die einen gültigen Onlinetermin gebucht haben.

Die Einschränkungen ergeben sich auf Grund von Quarantäne-Maßnahmen in diesem Bereich des Amtes. Für die Einschränkungen wird um Verständnis gebeten.

## **Wunschbaum-Aktion jetzt mit Unterstützung des Seniorenbeirates**

Die von Sabrina Hofmann ins Leben gerufene Aktion „Wunschbaum“ gibt es seit der der Vorweihnachtszeit 2019 und läuft seitdem recht erfolgreich in der Doppelstadt. Ziel ist es, Bedürftigen und vor allem alleinstehenden Menschen eine kleine, aber wichtige Zuwendung in Form von Kartengrüßen und Geschenken von hilfsbereiten Leuten zu vermitteln. Leute, die daran Interesse haben, dass es nicht nur ihnen und ihren Nächsten gut geht.

So kurz vor der Osterzeit hat das Interesse an der Aktion „Wunschbaum“ wieder zugenommen. Unterstützung erhält Sabrina Hofmann mittlerweile vom Seniorenbeirat. Dort weiß man meist, wo die bedürftigen Menschen zu finden sind. Heute überreichte die „Mutter des Wunschbaums“ an den Seniorenbeauftragten der Stadt, Bernd Wolfram, sowie an die Vorsitzende des Beirates, Edeltraut Beudrich, und an die Mitglieder Ingrid Vogts und Falk Bolze bisher eingegangene kleine Präsente und sehr hübsch und teils aufwendig gestaltete Ostergrüße und Karten zur Verteilung an die Zielgruppe der Aktion.

Nun ist wieder Nachschub gefragt. Wer Interesse hat, sich an der Aktion zu beteiligten oder Wünsche und Hinweise an Sabrina Hofmann hat, kann sich via E-Mail ([wunschbaum-dessau-rosslau@gmx.de](mailto:wunschbaum-dessau-rosslau@gmx.de)) oder über die Facebook-Seite „Wunschbaum Dessau-Rosslau“ mit ihr in Verbindung setzen.

(siehe auch Foto im Anhang)